An den Schöpfer

von Anna Louisa Karsch

Notizen / Anmerkungen

Wo war ich, als dich Morgensterne lobten?
Da wie aus Windeln du gewickelt hast das Meer?
Und, als vor dir die Welten tobten,
Zu ihnen sprachest: Kommet bis hieher!

Wo lag ich, als dein Arm der Erde Grenzen
Umher gezogen hat und ihren Grund gelegt?
Als du die Morgenröthe glänzen
Mit Purpur hießest, den sie um sich trägt?

In ungeformten Klumpen noch gelegen
Bin ich, als auf dein Wort der Tag hervorgeeilt,
Der Thau gezeugt ward und der Regen,
Und Finsterniß vom Lichte ward getheilt!

Noch gleich dem kleinsten Staube, den die Sonne
Heiß scheinend an sich zieht von dürrer Erde Schooß,
War ich doch schon der Engel Wonne;
Von dir erschaffen, war ich ihnen groß.

Mit Sternenkleidern herrlich angezogen,
Hast du, Gott, Schöpfer! sie dem Winde gleich gemacht;
Schön farbig, wie der Regenbogen,
Wie Sonnengluth ist ihrer Leiber Pracht.

Zum Dienst erschaffen für die Menschenkinder
Sind sie; sie eilen, Gott! wenn du Befehle blickst,
Durch deinen Himmel viel geschwinder

Als deine Blitze, du du flammig schickst!

Aus Aether sind zusammen sie geflossen;
Ich ward wie Staub, der auf der Flur zusammenläuft,
Wenn deine Wolken ihn begossen
Und Kloß an Kloß sich nun zusammenhäuft.

Ich ward; dein Sprechen: ?Laßt uns Menschen machen",
Das riß auch mich hervor, als du des Lebens Thür
Entriegeltest, und noch der Rachen
Des Grabes nicht eröffnet war vor dir!

Jahrtausende vergingen – kurze Tage
Vor deinem Angesicht! – dann kam mein Tag und du
Gabst mir die Hülle, die ich trage
Um deinen Geist, von dir geathmet, zu!

Von deinem Munde, der mit einem Hauche
Gebirge bläset tief herunter in das Meer,
Nehm' ich dies Leben, zum Gebrauche,
Zu deinem Ruhm, Herr! mein Gesang sei er!

Das Gedicht „An den Schöpfer“ von Anna Louisa Karsch ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Anna Louisa Karsch	**Titel**	„An den Schöpfer“
Verse	40	**Wörter**	281
Strophen	10		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts
Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?
Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht
Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen
Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)
Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.
Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?
Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor Anna Louisa Karsch befinden sich in unserer Datenbank 3 Gedichte.